Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Federführender Fachbereich
Bildung, Kultur, Schule und Sport

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0072/2011
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	22.03.2011	Beratung
Ausschuss für Stadtentwicklung, demografischen Wandel, soziale Sicherung, Integration, Gleichstellung von Frau und Mann	05.05.2011	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	31.05.2011	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Verabschiedung des Sportentwicklungsplanes "Sport und Bewegung in Bergisch Gladbach"

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport empfiehlt dem Rat, den Sportentwicklungsplan in Form des anliegenden Abschlussberichts des IKPS zur kommunalen Sportentwicklung in Bergisch Gladbach zu beschließen.

Sachdarstellung / Begründung:

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach hat im Jahr 2009 beschlossen, für die Stadt Bergisch Gladbach eine Sportentwicklungsplanung zu erstellen. Der Sportentwicklungsplan soll die Zukunft des Sports in unserer Stadt, auch bei engsten finanziellen Spielräumen sichern.

Der Sportentwicklungsplan wurde in einem integrativen Prozess durch das Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (IKPS), Stuttgart, unter Beteiligung der Bevölkerung, von Vereinen, gewerblichen Sportanbietern, des Stadtsportverbandes, der Fraktionen des Rates, des Frauenbüros und verschiedenster Teilbereiche der Verwaltung, erarbeitet.

Die Sportentwicklungsplanung wurde in verschiedenen, aufeinander aufbauenden Schritten durchgeführt. Nach einer Bestandsaufnahme der bestehenden Sport- und Bewegungsräume erfolgte eine Bürgerbefragung mit einem entsprechend für die Stadt Bergisch Gladbach konzipierten Befragungsbogen.

Die Ergebnisse dieser beiden Planungsschritte wurden in einer Bilanzierung des Sportstättenbedarfs festgehalten.

Aufgrund dieser, dann vorliegenden Fakten, Analysen und Ergebnisse, hat sich die kooperative Planungsgruppe zur Sportentwicklung in Bergisch Gladbach, bestehend aus den o.a. Mitgliedern, in mehreren Sitzungen und zwei Workshops an Wochenenden mit verschiedenen Fragestellungen und Handlungsempfehlungen beschäftigt.

Die Ergebnisse sind im anliegenden Abschlussbericht zur kommunalen Sportentwicklung in Bergisch Gladbach dokumentiert.

Zur Umsetzung des Sportentwicklungsplanes wird vorgeschlagen, in ersten Schritten die folgenden Bilanzierungsergebnisse, Folgerungen und Handlungsempfehlungen durch die beteiligten städtischen Fachbereiche, den Stadtsportverband, die Vereine und sonstigen Beteiligten zu beraten und Änderungen herbeizuführen. Dabei sind die Bewegungsbedürfnisse von Mädchen und Jungen, Frauen und Männern angemessen zu berücksichtigen:

1. Optimierung der Belegungssteuerung bei den Gymnastik-, Turn- und Sporthallen, Prüfung zur Ausweitung der Nutzungszeiten und zur Öffnung von Sportaußenanlagen für den Freizeitsport. Dabei sind die Bewegungsbedürfnisse von Mädchen und Jungen, Frauen und Männern angemessen zu berücksichtigen.

2. Prüfung zu Ausbaumöglichkeiten der Bewegungsförderung, zur Qualifizierung der Erzieherinnen und Erzieher und zu Kooperationsmöglichkeiten mit den Sportvereinen in den Kindertageseinrichtungen.

3. Prüfung der Ausbaumöglichkeit der Bewegungsangebote an Schulen; u.a. auch die Öffnung der Schulhöfe für den Freizeitsport.

4. Gespräche mit den Vereinen und dem Stadtsportverband zum Ausbau des Angebots, zur Erhöhung der Flexibilität, zum Ausbau der Information im Internet, zu einem zentralen Terminkalender, zu gemeinsamer Pressearbeit sowie zur Kooperation in den Sportangeboten und im Verwaltungsbereich.

5. Überlegungen zum Ausbau des Radwegenetzes und der Beschilderung; Ausweisung von Laufstrecken mit entsprechender Beschilderung und evtl. auch teilweiser Beleuchtung; Schaffung von Möglichkeiten zur Ausübung von landschaftsgebundenen Trendsportarten und bewegungsfreundliche, multifunktionale und generationsübergreifende Gestaltung von öffentlichen Sport- und Bewegungsräumen.